

**Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Miesbach am
Donnerstag, den 15.11.2018 um 19 Uhr
im Landratsamt Miesbach, Haus H / Sitzungssaal,
Wendelsteinstr. 1 in 83714 Miesbach**

Anwesenheit: Lt. Teilnehmerliste

Ab ca. 18.45: Eintragung der Delegierten und Gäste

Ab ca. 19.15 Uhr Sitzungsbeginn

Top 1: Begrüßung zur Vollversammlung:

Der KJR - Vorsitzende Mathias Huber begrüßt herzlich zur Vollversammlung und freut sich über die zahlreichen Delegierten und Gäste. Er begrüßt Anna Lösch, Abteilungsleiterin Soziales und Gesundheit im Landratsamt Miesbach, Robert Wein als Leiter des Fachbereichs Jugend und Familie, die Bürgermeisterin Frau Stockmeier (Otterfing), die Bürgermeister Herr Hartl (Waakirchen), Herrn Auracher (Fischbachau), Herrn Schafftary (Hausham). Außerdem begrüßt er den Vertreter der Gemeinde Holzkirchen Herrn Haunschild, Herrn Huber aus Bad Wiessee und den Jugendbeauftragten Herrn Mittermeier als Vertreter der Bürgermeisterin Frau Pongratz sowie Frau Schulz-Schlotter vom Lions Club Gmund. Mathias bittet Frau Lösch als Vertreterin des Landrats um ein Grußwort.

Top 2: Grußworte:

Frau Lösch begrüßt auch im Namen des Landrats herzlich alle Gäste. Sie deutet darauf hin, dass der Kreisjugendring eine schöne Präsentation vorbereitet hat und freut sich, dass alle zusammen sind. Sie wünscht eine schöne Veranstaltung und einen guten Austausch.

Der Jugendreferent Christian Mittermaier begrüßt die Versammlung als Vertreter der Bürgermeisterin Frau Pongratz, bestellt Grüße von ihr und freut sich, dass wir uns in Miesbach treffen und so viele Gäste anwesend sind. Er bedankt sich beim KJR für die tolle Jugendarbeit und betont, dass man diese wertvolle Arbeit nicht genug schätzen kann.

Frau Schulz-Schlotter begrüßt und bedankt sich beim KJR, dass der Lions Club seinen Adventkalender vorstellen darf, der Verkaufserlös dient zur Unterstützung von benachteiligten Kindern im Landkreis. Die Kalendernummern nehmen an einer Verlosung teil, wer für nächstes Jahr Preise sponsern will, kann sich gerne mit dem Lions Club in Verbindung setzen.

Mathias bedankt sich für die netten Worte und merkt an, dass wir in einer Zeit vieler Veränderungen leben und dies auch akzeptieren müssen, um nicht überrollt zu werden.

Anschließend erklärt er die verkleinerte Anwesenheit des KJR-Vorstandes. Umut Zengin ist vor ca. 2 Wochen aus privaten Gründen aus der KJR-Vorstandschafft zurückgetreten. Mathias bedankt sich für das halbe Jahr als Beisitzer, ein kleines Geschenk konnte wg. Abwesenheit nicht übergeben werden.

Kilian Gaß ist für das nächste ½ Jahr beruflich in Hamburg und kann deswegen heute nicht anwesend sein. Da auch andere Mitglieder immer wieder auf Geschäftsreisen sind, werden vermehrt im KJR Sitzungen digital (Skype) abgehalten.

Er teilt mit, dass die Herbstvollversammlungen der Vorschau und die Frühjahrsvollversammlungen dem Rückblick gelten. Er erklärt die Delegierten- und die Stimmungskarten sowie den Wahlzettel für die anschließende Nachwahl.

Außerdem bestellt er noch Grüße vom Integrationsbeauftragten Herrn Niedermeier, der persönlich leider nicht anwesend sein konnte, aber bei der nächsten Versammlung gerne das Thema Flüchtlingsarbeit aufgreifen will.

Top 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Zahl der Delegierten:

Simon Orlando begrüßt die anwesenden Gäste und die Delegierten unserer Mitgliedsvereine und –verbände:

THW - Jugend	1(1)	Crachia	0(1)
Malteser - Jugend	1(1)	Jufivo	1(1)
Jugendfeuerwehr Bayern	3(3)	DLRG-Jugend	2(2)
Jugendrotkreuz	3(3)	Naturschutzjugend	2(2)
DITIB	1(1)	DAV	1(3)
Pfadfinder DPSG	2(2)	Ketchum T'see	1(1)
Solidaritätsjugend	1(1)	BLSV Sportjugend	1(4)
Trachtenjugend	3(3)	BDKJ	4(4)
Ev. Jugend	1(4)	Jugendsprecher	0(2)
Jugendgruppe DALTING	0(1)	MSC T'see	1(1)
Seegeister	0(1)	Musikerjugend	1(1)
Weyarner Jugend Gemeensch.	1(1)	DGB-Jugend	0(2)
Schützenjugend	2(3)	BDAJ	1(1)
DIDF	0(1)		

Dies ergibt zum jetzigen Zeitpunkt 33 von 51 Delegierten, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Ein Delegierter der Feuerwehr kommt später, somit sind es dann 34 Delegierte.

Top 4: Beschlussfassung über die geänderte Tagesordnung:

Simon verweist auf die geänderte Tagesordnung und lässt über diese abstimmen. Sie wird einstimmig angenommen.

Top 5: Genehmigung des Protokolls der Frühjahressvollversammlung 2018:

Das Protokoll der Frühjahressvollversammlung vom 18.04.2018 wird einstimmig angenommen.

Top 6: Vorstellung der Ministranten Holzkirchen:

Simon bittet die Ministranten Vroni Burgmayr, Tobias Impekoven und Jonas Nerb ihre Jugendarbeit vorzustellen. Mit einer interessanten Präsentation im Hintergrund erklären sie ihren Verband und ihre Ortsgruppe.

Simon bedankt sich bei ihnen für die tolle Präsentation und ihre vielfältige gute Arbeit.

Top 7: Vorstellung und Beschluss über den Haushaltsplan 2019:

Silke Mann erläutert den Haushaltsplan 2019 anhand einer Tischvorlage und einer Grafik-Präsentation.

Sie bedankt sich bei allen Einrichtungsmitarbeitern für ihre gute Arbeit. Außerdem dankt sie Herrn Haunschild, dass in Holzkirchen das Budget für die 2. Vollzeitstelle geschaffen werden konnte. Diese wird von Virginia Bönecke seit 1.9.18 ausgeübt. Der Haushaltsplan 2019 wird einstimmig beschlossen.

Top 8: Bericht der Vorstandschaft / Servicestelle Jugendarbeit:

a) Jahresbericht 2018:

Mathias erklärt, dass der KJR - Jahresbericht eine Vorstellung von uns und von unseren Mitgliedsvereinen und -verbänden ist. Da es immer wieder Schwierigkeiten bei der Einreichung der Berichte gibt und wir die Vorgabe geändert haben, erklärt er die einzelnen Punkte des neuen Formblattes, das in nächster Zeit an die Vereine und Verbände gesendet wird. Er bittet darum, dass sich alle Vereine beteiligen und ihre Berichte einreichen.

b) KJR-Freizeit/Betreuersuche:

Mathias verweist auf unsere diesjährige schöne Sommerfreizeit 2018 in Kroatien, die von Christina Spohr geleitet wurde.

Nächstes Jahr soll es vom 3. – 14. August 2019 nach Frankreich ins Camp Argelès-sur-Mer/Côte Vermeille gehen. Dafür suchen wir noch einen Betreuer, der die Leitung

der Freizeit übernehmen würde. Das Aufgabenspektrum wird kurz erläutert. Das Anforderungsprofil soll ein Mindestalter von 23 Jahren sein, Erfahrung in der Jugendarbeit soll mitgebracht werden und Verantwortungsbewusstsein muss vorhanden sein.

c) **Verleihservice:**

Hannes Kaußler gibt die Neuanschaffung eines Bubble Soccer im Spielanhänger bekannt. Er verweist auf die Erneuerung der Bühne und bittet die Ausleiher von Zelten dringend auf die sachgemäße Nutzung zu achten, da die Zelte jetzt repariert und imprägniert wurden. Dringender Appell an alle, die Zelte auf keinen Fall feucht zusammenzulegen, da Stockflecken entstehen, die nicht mehr zu entfernen sind und auch der Imprägnierung schaden.

Ein Materialwart zur Betreuung unserer Verleihmaterialien wird dringend gesucht. Hannes bittet die Gäste, in ihren Reihen nachzufragen, ob evtl. ein Rentner oder ein Student Zeit hätten, dieses Amt gegen eine Aufwandsentschädigung zu übernehmen. Interessierte können sich mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen.

d) **Juleica-Akademie:**

Geronimo Fuchs gibt den Termin für unsere Jugendleiter-Veranstaltung „Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit“ am 12.2.2019 im Gymnasium Miesbach bekannt.

Für das kommende Jahr sind ein 4- stündiges Fahrsicherheitstraining in Zusammenarbeit mit der Deutschen Verkehrswacht bei Augsburg mit max. 12 Teilnehmern mit eigener Anreise und eigenem Auto geplant. Die Kosten, außer den Fahrtkosten, werden vom KJR übernommen.

Außerdem soll ein Kochkurs angeboten werden. Geronimo bittet die Versammlung zu entscheiden, welche Art von Kochkurs angeboten werden soll.

- Zur Auswahl steht zum Einen ein Kurs mit einem Koch, der in einer Feldküche arbeitet und inhaltlich das Kochen für Großgruppen bei minimaler Ausstattung vermitteln kann. Der Kurs wäre eine Abendveranstaltung.
- Zum anderen gibt es die Möglichkeit, dass wir über die Hauswirtschaftsschule der BBZ einen Kochkurs in deren Räumlichkeiten anbieten. Hier läge der Schwerpunkt des Kurses eher auf Kleingruppen. Wie kann ich beispielsweise für mich und meine Familie oder für meine Gruppenstunde gesunde und ausgewogene Mahlzeiten zubereiten? Diesen Kurs könnten wir als Projekttag an einem Samstag oder auch als Abendveranstaltung anbieten.

Bei der Abstimmung durch die Vollversammlung wählte die Mehrheit den Kochkurs für die Großgruppe.

Geronimo bittet die Versammlung für die Juleica-Veranstaltungen Themenvorschläge zu unterbreiten, die auf einer Pinnwand gesammelt werden:

- Prävention sexueller Gewalt (1 Punkt)
- Citybound (2 Punkte)
- Suchtprävention (2 Punkte)
- Erste-Hilfe (3 Punkte)
- Gruppenspiele (5 Punkte)
- Rettungsschwimmerkurs (6 Punkte)
- Kletterkurs (6 Punkte)
- Jugendleiterstammtisch (6 Punkte)
- Drohnenworkshop (6 Punkte)
- Umgang & Gefahren neuer Medien (8 Punkte)
- Rhetorik (9 Punkte)
- Bogenschießen (9 Punkte)
- Mundartkurs (10 Punkte)

Die Punkte konnten von den Gästen während der Versammlung auf die Vorschläge geklebt werden, um die Wichtigkeit hervorzuheben, welche Veranstaltungen sie sich

künftig wünschen.

Weitere Vorschläge können jederzeit in der Geschäftsstelle gemeldet werden.

e) **Arbeitskreis (AK) Heimat:**

Mathias stellt die Frage „Was verbindet Heimat“, die von jedem anders beantwortet werden kann: „Ich wohne im schönsten Landkreis, Interessen, ein fester Punkt, Ort oder Fähigkeit...“. Wir wollen unsere Heimat in bestimmten Kursen präsentieren, um u. a. die Natur besser kennenzulernen.

Gesucht werden Mitstreiter für den Arbeitskreis: Florian Wiedner vom BDKJ, Karin Maichel-Ritter und Christine Zierer stellen sich zur Verfügung, weitere Mitglieder sind herzlich willkommen.

f) **Arbeitskreis (AK) Öffentlichkeitsarbeit:**

Mathias berichtet von dem Plan, eine KJR-Infomappe zu erstellen sowie KJR-Plakate zu entwerfen. Zur Unterstützung suchen wir einen Grafiker oder jemanden, der sich gut mit den Grafikprogrammen auskennt. Wer Interesse hat, sich hier zu engagieren oder jemanden kennt, möge sich bitte bei der Geschäftsstelle oder bei Mathias melden. Außerdem gibt er bekannt, dass wir auch über die Social Media Gruppen Facebook, Instagram und YouTube arbeiten.

g) **U18 Wahl:**

Simon gibt einen Rückblick über die U18 Wahlen. Aufgrund der Aktualität erfolgt der Rückblick schon in dieser VV. Christina Spohr und Kilian Gaß haben die U18 Wahl organisiert. Simon erklärt kurz die Grundidee und die Ziele der U18 Wahl, sowie die 3 einzelnen Phasen (Wahlvorbereitung und politische Bildung, die eigentliche Wahl in unseren Jugendzentren sowie die Nachbereitung). Die Ergebnisse aus dem Landkreis und Gesamt Bayern werden in einer Graphik dargestellt, die Ergebnisse aus den Schulen werden nachgereicht.

h) **72 Stunden Aktion:**

Simon stellt die Sozialaktion vom 23. bis 26. Mai 2019 des BDKJ „72 Stunden uns schickt der Himmel“ vor. Die Aktion findet bundesweit statt und es können, wie auch bei „3 Tage Zeit für Helden“ oder wie beim „Social Day“, soziale Projekte bei uns im Landkreis durchgeführt werden. Jeder kann mitmachen, der etwas Soziales bewerkstelligen oder sich engagieren will. Zeitnah wird ein Info-Anschreiben folgen. Jürgen Batek hat eine Präsentation der letzten Aktion zusammengestellt, diese wird vorgeführt. Simon bittet um eine rege Teilnahme für 2019.

i) **Marktplatz gute Geschäfte 2019:**

Geronimo verweist auf die ausliegenden Flyer und auf die Homepage www.smg-mb.de. Am 24.11.2018 fand hierzu eine Infoveranstaltung statt, am 4.2.19 wird zum Marktplatz gute Geschäfte ein Workshop in Holzkirchen durchgeführt, an dem die Teilnahme für die zum Marktplatz angemeldeten Personen verpflichtend ist. Silke erklärt, dass der KJR bereits 2018 beim 1. Marktplatz gute Geschäfte teilgenommen hat und es ein voller Erfolg war. Es ist eine Plattform für Austauschgeschäfte verschiedener Gegenstände und Dienstleistungen und jeder darf 3 Wünsche äußern. Beispielsweise haben wir gebrauchte Rechner für unsere Jugendzentren gegen Kinderbetreuung, eine Präsentationsschulung gegen Werbebanner und Geschenke für unseren Jugendleiterempfang gegen Kinderschminken erhalten.

j) **Bayerischer Jugendring (BJR) / Bezirksjugendring (BezJr):**

Isabell Lenhof teilt neue Informationen aus dem BezJr mit:

- Änderungen der Zuschussrichtlinien sind geplant
- Eine Stelle für politische Bildung wurde geschaffen
- Andre Gersdorf tritt als Vorsitzender zurück, deshalb finden bei der VV am 24.11.18 Nachwahlen statt

Informationen aus dem BJR:

- Änderungen bei den Juleica Standards sind geplant
- Ein nachhaltiges Mobilitätskonzept wird erarbeitet
- Am 25. Januar 2019 ist der jugendpolitische Jahresauftakt in Gauting
- Förderprogramm: ConnActioN Jugend und Politik
- Änderung der Grundsatz-GO §6 Ziffer 5, es betrifft aber nicht den KJR Miesbach

k) **Bericht aus der Einrichtung:**

Jan Freter und Bärbel Stiedl berichten aus dem Jugendzentrum Hausham (Jute), im Hintergrund läuft eine Präsentation. Jan erklärt, dass es das Jute bereits seit 1984 gibt. Bärbel steht seit 1990 und er selbst seit 1998 den jugendlichen Besuchern aus allen Schichten betreuend, beratend und unterstützend zur Seite. Er erzählt, dass die vergangene U18 Wahl im Jute sehr zahlreich von den Jugendlichen und Schulen der Umgebung angenommen wurde.

Bärbel berichtet, dass im Jute diverse Veranstaltungen, Ausflüge, Turniere und ein Sommerprogramm stattfinden. Das Außengelände der angrenzenden Lebenshilfe darf genutzt werden. Es findet Inklusionsarbeit statt, Flüchtlinge wurden gut integriert und sie haben gute Deutschkenntnisse erworben. Die Jugendleiterausbildung fand statt und im nächsten Jahr ist eine Badefahrt nach Wörgl geplant. Bärbel findet es schade, dass kein Bus zur Verfügung steht und man mit den Privatautos fahren muss.

Mathias bedankt sich bei Kilian Gaß und Geronimo Fuchs, die sich gut in der KJR-Vorstandschaft eingearbeitet haben sowie bei den anderen Mitgliedern für ihre sehr gute Arbeit und gibt das Wort an Simon weiter, da er selbst die Versammlung wegen einer Generalprobe verlassen muss.

Top 9: Nachwahl eines Beisitzers:

Simon bittet um einen Wahlausschuss, Christian Mittermeier, Robert Haunschild und Veronika Burgmayr stellen sich zur Verfügung.

Der Wahlausschuss wird einstimmig angenommen

Der Wahlleiter Christian Mittermeier gibt derzeit 33 Delegierte bekannt.

Wahl des Beisitzers:

Vorgeschlagen wird Julian Dürr (Weyarner Jugendgemeinschaft / WJG)

Der Kandidat stellt sich kurz vor, es wird keine Personalbefragung und -debatte gewünscht.

Julian Dürr wird mit 31 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt, er nimmt die Wahl dankend an.

Simon bedankt sich herzlich beim Wahlausschuss und begrüßt Julian in der Vorstandschaft.

Top 10: Wünsche, Anliegen, Verschiedenes:

- Christine Zierer (Jugendreferentin) erwähnt, dass in der Sitzung der Jugendreferenten über die KJR-Zuschussrichtlinien diskutiert wurde und dass sie gerne über den Kreisjugendring zuschussfähig wären. Auch bei den Jugendreferenten wird Jugendarbeit, bzw. politische Bildung gemacht, für nächstes Jahr ist eine Fahrt nach Brüssel geplant und man wünscht sich eine Bezuschussung durch den KJR. Isabell erklärt, dass man sich der Sache annehmen wird.
- Jürgen Batek (Kath. Jugendstelle Miesbach) fragt nach, ob jemand eine Garage oder ähnliches für ihre Tipis mit Böden und div. Material weiß, da die jetzige Lagermöglichkeit abgerissen wird. Außerdem gibt er den Hinweis, dass auch ein Verleih der Tipis besteht.

Simon bedankt sich für die gute Mitarbeit und die Ideenfindung, wünscht noch einen schönen Abend und lädt noch auf einen gemütlichen Ratsch ein.

Er weist auf die Frühjahresvollversammlung am 11.4.19 hin.

Ende der Versammlung ca. 21.30 Uhr

Elisabeth Hahnel
(Protokoll)

Mathias Huber
(KJR - Vorsitzender)